

Veröffentlichung des Ratingergebnisses der EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Ratingergebnis

Rating vom 7. Oktober 2010

Unternehmensrating*	Zwölfmonatsprognose
BBB+	stabil

*siehe [Ratingnotationen](#)

Rating vom 29.04.2005: BBB+, stabil
Rating vom 29.09.2006: BBB+, stabil
Rating vom 30.08.2007: BBB+, stabil
Rating vom 14.11.2008: BBB+, stabil
Rating vom 27.08.2009: BBB+, stabil

EDEKA Minden-Hannover ist mit einem Umsatz von 6,41 Milliarden Euro in 2009, 31.500 Mitarbeitern und etwa 1.590 Einzelhandelsstandorten die umsatzstärkste der EDEKA-Regionen. Das Absatzgebiet erstreckt sich von der holländischen bis an die polnische Grenze, Schwerpunkte liegen in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg. Die operative Geschäftstätigkeit der EDEKA Minden-Hannover unterteilt sich in die Sparten Einzelhandel, Zustell- und Abholgroßhandel, Produktion und Dienstleistungen.

Wir bewerten die Bonität und Zukunftsfähigkeit der EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG als neue Konzernobergesellschaft der EDEKA Minden-Hannover Gruppe zum gegenwärtigen Zeitpunkt mit BBB+. Das Unternehmen wird damit im Vergleich zur Gesamtwirtschaft als überdurchschnittlich beurteilt. Das seit 2005 für die Gruppe bestehende Rating kann somit 2010 erneut unverändert bestätigt werden.

Die EDEKA Minden-Hannover Gruppe konnte im vergangenen Geschäftsjahr ihre Position als eines der führenden Lebensmittelhandelsunternehmen im Absatzgebiet weiter ausbauen. Mit einem flächenbereinigten Zuwachs von 1,2 % entwickelte sich die Einzelhandelssparte der Unternehmensgruppe erneut besser als der Gesamtmarkt. Die Ertragskraft der Gruppe liegt bezogen auf die Positionierung als mehrstufiges Handelsunternehmen auf einem angemessenen Niveau. Hervorzuheben ist die Stabilität von Erträgen und Cashflows. Die EDEKA Minden-Hannover Gruppe weist darüber hinaus eine solide Eigenkapitalbasis auf und verfügt über eine gute finanzielle Flexibilität.

Im Mittelpunkt der strategischen Maßnahmen stehen in den kommenden Jahren die anhaltende Flächenexpansion, die Fortsetzung der Privatisierung von Einzelhandelsstandorten, die Optimierung der Sortimente sowie die Intensivierung der überregionalen Zusammenarbeit mit anderen EDEKA-Regionen. Herausforderungen bestehen durch die kapitalintensive Erneuerung der Logistikstruktur, die Implementierung eines neuen Warenwirtschaftssystems, die Neuausrichtung der Marktkauf Häuser sowie die Optimierung der Produktions- und Logistikstrukturen in der Sparte Fleisch- und Wurstwaren. Risiken bestehen darüber hinaus durch zunehmenden Wettbewerb in den Vertriebslinien und im Produktionsbereich, Strukturveränderungen im Brot- und Backwarengeschäft sowie steigende Lebensmittelpreise.

Insgesamt verfügt die EDEKA Minden-Hannover Gruppe über eine schlüssig hergeleitete Strategie und hat sich als bedeutendste Region des Marktführers im deutschen Lebensmitteleinzelhandel eine gute Ausgangsposition verschafft, um sich im wettbewerbsintensiven Lebensmitteleinzelhandel auch zukünftig behaupten zu können. Vor diesem Hintergrund erwarten wir eine stabile Entwicklung des Ratingurteils in den kommenden zwölf Monaten.

Lead-Analyst: Kai Gerdes, Direktor
Euler Hermes Rating GmbH
Gasstraße 18, Haus 2
22751 Hamburg